

Und da ist er
wieder - Der Regen.

round and slippery for the water.

Seeds

gut verpackt.

rund und glitschig für's Wasser.



Karin Bergdolt - „Gut verpackt an welchem Fleck?“

Ein lokaler Wildpflanzenführer für Gießen

Samen schlummern oft lange Jahre in der Erde, warten auf den passenden Augenblick, um zu keimen: Wilde Möhre, Königskerze, Nachtkerze, Eselsdistel, Flockenblume, Kornblume, Mohn, Kamille, Wilde Malve, Mutterkraut, Ehrenpreis und viele andere heimische Wildpflanzen. Diese Namen haben wir vielleicht schon einmal gehört, wissen aber nicht genau, wie die einzelne Pflanze aussieht, wo und wie sie gedeiht und welche Leiden ihre Blätter oder Früchte vielleicht heilen könnten.

Um unspektakuläre Orte und deren „ruhende Anwarter“ sichtbar zu machen, entwickelt die bildende Künstlerin Karin Bergdolt (Nürnberg) einen gezeichneten, einheimischen Brachen- und Wildpflanzenführer.

Nicht mit dem Anspruch auf Vollständigkeit, jedoch mit der Vorstellung verbunden, dass Vorschläge der Gießener Bürgerinnen und Bürger gefragt und gehört werden: Wo könnten solche Standorte sein? Welche Brachflächen verbergen echte Wildpflanzenschätze? Hat eine Baustelle vielleicht bestimmte Pflanzen zum Leben erweckt?

Bei einem Auftaktpicknick stellt die Künstlerin ihr Projekt, das 2013 weiterlaufen wird, vor und fragt nach lokalem Wildpflanzenwissen und Lieblingsplätzen. Wer weiß, wo in Gießen Samen in der Erde nur darauf warten zu keimen?

Wer hat Lust, sich bei „Gut verpackt an welchem Fleck?“ mit Ideen einzubringen?

AUFTAKTPICKNICK mit Karin Bergdolt

Treffpunkt: Bahnhofstraße / Ecke Reichensand
Am: Samstag, den 6. Oktober 2012
Dauer: 15 bis ca. 17 Uhr

Ein Projekt mit Blick auf die [Landesgartenschau Gießen 2014](#) in Kooperation mit [gärtnerpflichten](#) - www.gaertnerpflichten.org